

1 - Find the string for 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840

Volkswirtschaft, Handel und Industrie.

am 28. September
ausgesprochen von Oppau. Te
bei Barmen hat sich in letz
für die Bewilligung der
daß das Unglück in Oppau
en.
schiffungen ertrunken. Mehr
kürzte ein 17tägiger Arbeits
in der Schenkstube de
in einem mit 18 000 St
steigenden und errant. En
wurde der junge Mann be
er Heurath als Zeile be
n.
in Teinfalten verheirat
daß der Verkauf von Te
an denen die Getränke
nicht verboten ist. Die Pol
werden, aus die Zuschau
den und Abfertigungen d

Verkehr mit Kohle ab 1. Okt.
Die Abhebung der Zwangswirtschaft.
In Berlin, 22. Sept. Das Volkische Tele
gramm verbreitet folgendes: Der Reichst
ag für die Kohlenverteilung, das in
einer Sitzung, bei der auch Reichs
präsident und Deutscher Städte tag sowie die
und Kohlenwirtschaftlichen vertreten
beschlossen, die Brennstoffsorten, welche zur
zeit flüssig sind und von denen zu erwar
ten ist, daß sie auch flüssig bleiben werden (Kob
len, Kapppfehlstein, Grubekohle, Jechen
und Bessefoss) sowie Abfallbrennstoffe aus der
phie, wie z. B. Schlammkohle, Rostgas
n, Holzkohle, Schlacke, Holzberge, Mi
nute u. bergl.) insofern aus der
Kohlewirtschaft freizugeben, als
in Zukunft die Weltbedürft und die
Weltmarkt aufgehoben wird. Für die vor
nicht erwähnten Brennstoffe, insbesondere
Kohlenteile jeder Art und die daraus

auf den Standpunkt, daß die deutsche Regier
ung an dem in ihrer Note vom 26. August 1921 nieder
gelegten Standpunkt festhalten müsse. Die Ver
langung von der Regierung, wie dies schon in frü
heren Entschlüssen zum Ausdruck gekommen
war, die Freigabe der Einfuhr, zum mindesten aber
die sofortige Bewilligung eines neuen großen
Einfuhrkontingents.
Weiter befaßte sich die Versammlung mit
der von Weinbaukreisen ins Leben gerufenen
Frage der Weinkellerei. Der Wert einer
derartigen Kellerei wurde von vielen Seiten har
t in Zweifel gezogen, und es wurde betont, daß man
den Weinhandel ruhig auch weiterhin allein
überlassen könne, in seinem ureigenen Interesse
für seine Ware Kellerei zu machen. Jedenfalls
muss der Weinhandel verlangen, daß die Gewähr
für eine streng objektive Behandlung der Sache,
für eine absolute Parität von Weinbau und
Weinhandel in der Organisation geschaffen wird.
Diesen Erfordernissen scheint der Entwurf zur Or
ganisation der Weinpropaganda nicht überall zu

War Mann Wacht in Koblenz. Zum Direktor der Ge
sellschaft ist bestellt der Chemiker Dr. Albert Spreng
in Weimar bei Bochum.
Der Umwandlung der Deutschen Schacht
bau-A.-G. an die Deu. Generaldirektor Riddendor
f von der Deutschen Schachtbau-A.-G. tritt
in die Deutsche Erdöl-A.-G. ein und übernimmt
sich selbst die Verwaltung der Teo in allen technischen Fra
gen, besonders auf dem Gebiete des Bodwens und des
Schachtbaus. Der Aufsichtsrat der Schachtbau-A.-G.
hat sich mit dem vorzeitigen Austritt des Herrn Riddendor
f einverstanden erklärt. Die Verbindung mit der Schachtbau
-A.-G. wird jedoch aufrecht erhalten, da
Herr Riddendorf in der nächsten S.-G. der Schachtbau-A.-G.
in deren Aufsichtsrat gewählt wird. Ueber die
finanzielle Seite der Angelegenheit — es war bekanntlich
dem Uebergang eines ardhren Aktienpostens an die
Teo bezie. Zu die Rede — hören wir, daß diese Ange
legenheit noch in der Schwebe ist, da die Aktien der
Schachtbau-A.-G. hart verteilt sind.

Wertpapierbörse.
GA Berliner Wertpapierbörse, Berlin.

wie höher es auf 715, Seilstoff Walddorf 30 auf 500.
Kohn-Kettwoll 22. Crenstein 80 auf 1060 in die Höhe
getrieben. Abrechnung setzen dagegen etwa 30 Pro
zent niedriger ein. Von Kallwitzer gemann
Deutsche Kall 30, Borkerstein 45. Große Umläge ge
folgten in Deutsche Weisel, die 50 auf 1105 und Deutsche
Gruböl die sogar 225 auf 1325 emporstiegen. Von
Schiffahrtssachen waren hauptsächlich Hamburg
Zusammenf. 10, Norddeutscher Lloyd 3 Prozent höher.
Von Bahnen stiegen Schantung 32, Kanada 10 Pro
zent, während Baltimore 21 Prozent niedriger waren.
Bankaktien befestigten sich, merkwürdiger wurden bis
50 Prozent höher bewertet. Auch österreichische und un
garische höher Deutsche Aktien kaum verändert. Am
freien Handel wurden hauptsächlich Manufaktur-Aktie
erheblich höher, die auf 9400 abwandte. Von frem
den Valuten wurden im freien Verkehr befestigt:
Holland 3410, Schweiz 1880, Paris 187 7/8, Mailen
447, London 408, Dollar 107 1/2, bis 108 1/4, polnische
Noten bedeckte 207 1/2, ungarische ebenfalls höher, 17.
rumanische 84 1/2. Auf dem Kassamarkt lante
das Baullieferbare keine Grenzen.
Eine Reihe von Wassergruppen hat sich gebildet,
hauptsächlich von ihr gebundenen Gütern mancher Ange
hörte, bei harter Nachfrage mit + an die Tafei zu

Wertpapierbörse.

GA Berliner Zeitungspapierfabrik, Berlin, 23. Sept. (Gla. Trib.) Nach dem gestrigen Aushang herrschte heute desto größerer Haufensturm. Auf allen Märkten und namentlich auf dem Kassamarkt erreichte der Andrang einen lange nicht dagewesenen Riesenumfang, so daß die Verdrängung des Verkehrs und namentlich auch die Durchführung der größten Schwierigkeiten machte und erhebliche Verzögerungen eintret. Der Auf nach weiteren Warenrubelagen erübtig daher aufs neue. Abgesehen für den unbedeutendsten Kaufandrang ist der andauernde Ziefand der Raff und die durch den herberzuehene Festigkeit der ausländischen Werten, die auch durch die geistliche Sicherung des Heuerharter Marktwerts der mit wenigstens beinahehastig ist. Die Sicht vor der Raff, die namentlich das Publikum immer wieder zu umfangreichen Industriezettelkaufen veranlaßt, verhält sich zu sehr, als Ausserdem verläuft mit zunehmender Bestimmtheit von weiteren großen Zusammenstößen in der Romanandustrie, die durch bemerkenswerte Erklärungen der betreffenden Gesellschaften nicht zum Verstummen gebracht werden können. Im Großhandel von Montanpapieren sind an erster Stelle Bodumer und zu nennen, die mit 800 1/2 Prozent höher einsteigen. Ferner steigen Pannschneider einwo 50 Prozent auf 1015, Rheinisch 50 auf 1014, Seifentrocken 30 auf 750, Deutsch-Papierfabrik 33 auf 688, Wilmshof 20 auf 565, Rheinische Braunkohlen 30 auf 800, Leipziger Hütte 42 auf 600, die übrigen meist 20 bis 25 Prozent. Gegen Schachtel allerdings eine mehrprozentige Abnahme ein. Von denselben Werten liegen Bahlschiff mit 605 einwo 50 Prozent niedriger als die letzte Notierung. Auch Elberfelder Farben schwächen sich einwo 20 Prozent. Schächter 10 Prozent ab, dagegen wurden Guano neuerdings 30 Prozent auf 700, Wägenzwerke 45 auf 652 gehoben. Geleistratsarten sind in erster Linie Heisen und Guislaume zu nennen, die 140 Prozent bis auf 875 emporschnellen. Schachtel, Wägenz und Heisen Bergmann, A. G. steigen 20 bis 25 Prozent, außerdem wurden Deutsche Maschinen über 60 Prozent auf 578, Dinkel-Hoffmann 50 bis 778, Zug-

hals bei den sonstigen Gegenständen gewissermaßen gleich-
heits bei ihrer Nachfrage mit ++ an die Tafei zu
schreiben.

Devilen.

Weiteres Ansehen des Auslandsbe-
villen. Auf dem rheinisch-westfälischen
Devilenmarkt war das Geschäft heute vormittag
gleichmäßig ruhig bei großer Zurückhaltung. Dabei
lagen aber die Auslandsdevilen recht fest und sa-
gen gegen die gestrigen Schlusskurse weiter an. Ge-
gen Mittag wurden im freien Verkehr an den westfäl-
schen Börsen etwa folgende Kurse genannt: Holland
3420—3435, England 4034—4044, Frankreich 774—780,
Belgien 765—769½, Schweiz 1868—1882½, Amerika 1074
bis 1084½.

Auf Grundnennung der Valuteneinzel-
lation führte die österreichische Regierung
den Zigarettenmangel an Valuten und
Devilenversteht ein. Hieron bleiben Versteile an Mit-
gläser und Kommissionäre der Zeltfengontrolle bis
Ende Oktober bis. Bis ausgenommen. Liebersteigen
der Zeltfengontrolle sollen fortan in der Regel sowohl im
Geld- als auch im Werteffekten und dem Verkauf der
ordnungsgemäß ungetriebenen Zahlungsmittel, wobei An-
seiner die Hälfte, in bedingreichen Fällen das Ganze
erhält, gebührt werden.

Amtliche Berliner Zeltfeng-Kurse.

für drabillche Ausgaben	22. September		23. September	
	Geld -Kurs	Geld -Kurs	Geld -Kurs	Geld -Kurs
Holland 100 Gulden =	3434.35	3440.95	3436.56	3443.45
Belgien 100 Fl. =	787.70	789.30	765.70	767.38
Norwegen 100 Kr. =	1373.60	1376.40	1363.60	1366.40
Dänemark 100 Kr. =	1930.55	1934.45	1923.05	1926.95
Schweden 100 Kr. =	2375.10	2379.90	2372.60	2377.40
Russland 100 Rub. =	171.90	172.20	169.30	169.70
Italien 100 Lire =	444.55	445.45	444.86	445.46
England 100 Pf. =	404.55	405.45	404.80	405.70
Amerika 1 Dollar =	108.46	108.80	108.14	108.38
Frankreich 100 Fr. =	108.46	108.80	108.14	108.38
Schweiz 100 Fr. =	108.46	108.80	108.14	108.38
Spanien 100 Pes. =	1398.60	1401.40	1403.55	1406.40
Portugal 100 Esc. =				

Devilen.

Welcher Musikanten des Musikantenbundes, der sich in die im obigen erwähnten Defensionsmarsch war das Gedächtnis heute vermittels ziemlich ruhig bei großer Zuhörerschaft. Dabei lagen aber die Musikanten recht fest und so gegen die gestrigen Schulkurze weiter an. Den Mittag wurden im freien Verkehr an den Werkstätten folgen etwa folgende Kurze genannt: Böhm 3420-3435, England 4034-4044, Frankreich 774-784, Belgien 763-769, Schweiz 1608-1621, Amerika 1074.

[illegible]

Amtliche Berliner Levisen-Börse.				
Für drahlliche Ausgaben	22. September		23. September	
	Preis in M.	Preis in M.	Preis in M.	Preis in M.
Holland 100 Gulden	3434.05	3440.95	3436.95	3443.45
Belgien 100 Fr.	767.70	769.80	765.70	767.80
Norwegen 100 Kr.	1373.60	1376.40	1363.60	1366.40
Dänemark 100 Kr.	130.56	131.45	129.05	129.96
Schweden 100 Kr.	2375.10	2379.90	2372.60	2377.40
Spanien 100 Ptas.	448.25	449.45	447.85	448.40
Italien 100 Lire	448.25	449.45	447.85	448.40
England 100 Str.	404.55	405.45	404.80	405.70
Amerika 1 Dollar	108.86	109.86	109.14	109.86
Frankreich 100 Fr.	765.70	769.80	765.95	769.80
Schweiz 100 Fr.	1865.90	1867.40	1864.10	1865.90
Frankreich 100 Bel.	1398.60	1401.40	1403.58	1406.48
Deutschland abgelehnt 100 M.	9.53	9.57	9.23	9.27
Wien 100 Kr.	128.35	128.65	128.10	128.40
Ungar 100 Kr.	14.48	14.52	14.48	14.52

Hamburger Aufgangskurse vom 23. September. Bedarf auf Berlin 2,92, London 11,76½, Paris 22,40, Brüssel 22,40, Neupost 314½, Wien 0,27½, Stockholm 69,00, Christiania 39,70, Rostock 56,00, Schweden 54,45, Italien 13,12½, Madrid 14,07½, Budapest 0,43. Zinsen: reichslehel, Disk. angeboten.
 Neupost. Aufgangskurse vom 22. September. Tägliches Geld 4½ Prozent. London Kabel 374,50, London 60 Tage 370,62, Paris 7,74, Hamburger —, Berlin 0,93, deutscher Markkurs —, niederl. Markkurs —.
 Neupost. Größungskurse der Mark vom 22. September. 0,92½ — 0,92½.
 Wechselkurse der Mark vom 22. September. 0,98½.

•
 Herausgebung des Wechselinsusses im Neupost. Einem Kabeltelegramm zufolge ermächtigte die Federal Reserve Bank ihren Wechselinsuss von 5½ auf 5 Prozent.

```

Freile.

```

Der Verband deutscher Bau- und
Waldwirtschaften hat nach Beendigung der
Verkaufssperre am 15. Sept. die Preise für sämtliche Er-
zeugnisse um weitere 15 Proz. erhöht.
Preisermäßigung für Hagen. Wie uns vom
Hafen- und Stadthafen-Subsistenzband
in Eberfeld mitgeteilt wird, hat insolge der weite-
nötigen Gefährdung der Verhältnisse der Hagenverband seine
Preise um etwa 10 bis 15 Proz. erhöhen müssen.

Aus der Industrie.

Daffeldorfer Glanzfabrik vorm. Paul Weber & Co. in Daffeldorf. Der Aufsichtsrat beantragte für 1920-21 eine Teilzahlung von 20 Proz. (im H. 14 Proz.) auf das am 15 (9) III. d. J. erröbte Grundkapital.

Chemische Fabrik Weimar u. s. Unter dieser Firma wurde in Daffeldorf mit einem Aktienkapital von 121.300 M. unter Uebernahme der bisher als W. u. B. betriebenen Firma gleichen Namens eine neue F. G. gegründet. Den ersten Aufsichtsrat bilden die Herren Bankier Lucian Gries und Otto Heizenbrock, Arbeiter des Danfuss'schen Heizenbrock & Gries in Daffeldorf, Bankdirektor Eugen Dobe, Commerz- und Privatbank Aktiella Daffeldorf und Bankier Heber vom Landeute

Wünsche des Weinhandels.

ist bis heute nicht erumt. Und Besideutscher Weinhand-
niederdrückend. Es hat eine reine, Siz Rön, hielt in Köln eine außer-
i von völkerrhetische Mitgliederversammlung ab. Der Vm-
der, ein schmekes Enndes Bundes, Reichsanwalt Dr. Cito Bed
ll nicht die besonnene Ein, sprach über die Stellungnahme des Weins
schen ganz zerstört werden zu den Bedingungen für die Aufhe-
den letzten Tagen bei der der Sanktionen. Der reelle Weins
einen Gang genommen, doch hat von der durch die Sanktionen geschaf-
fungen können muß, nur eine Möglichkeit der Weineinfuhr ins besetzte Ge-
brauch auf gewisse Völkerrhen Gebrauch gemacht. Er muß von der
zu nicht ausgenommen, sonst Schutz vor der Konkurrenz derjenigen
zu retten. Wein, denen, welche die durch die Sanktionen geschaf-
die praktischen Umrarbeits- tage ausgenutzt haben und bei Fortbestand
begonnen haben, geht zu schaden werden. Die Regierung
die nicht Sammler, sondern die Bestimmung darüber, was einge-
s nicht besser verleben, das werden darf, nicht aus der Hand
Völke zu vereinnahmen lassen. Andernfalls muß der Weins
den Blick in die auch aus diesem Grunde auf der freit-
tigen Regierungsoalition der Einfuhr bestehen, um so im freien
men müssen, daß es bei der Konkurrenz des Handels auszuhalten,
auf die politische an deutsche Einfuhrbestimmungen nicht
nen sich lieber anderen an die Folge der Freigabe sollte nur eine
eiken. Das sagen nicht nur der Einfuhrmengen, keinesfalls zu-
ihnen in der Breite der. Die Verarmmlung stelle sich einmüßig

Berliner Anfangskurse vom 23. September.

	Schluss, v. 21./9.	heutiger Kurs		Schluss, v. 21./9.	heutiger Kurs		Schluss, v. 21./9.	heutiger Kurs
Berl. Handels-Gs.	290	296	Harpener Bergf.	908	985-85	El. Licht u. Kraft	329	340-41
Com. u. Priv.-Bk.	248	252	Hösch, Elsen	878	898-99	Feld, Aufg. l. Mann.	739	800-75
Barmstäd. Bank	257.50	263	Hörschloswerke	428	438.75-49	Adler-Werke	425.50	437-39
Deutsche Bank	375	380	Katowitzer Bergf.	565	565-75	Augsb.-Nürnberg	837	950-80
East-Gesellsch.	307	311	Lamarkhite	349	365-85	Ges. Rohb. u. Co.	780	780
Dresdner Bank	265	266	Lothr. Hütt. Bergf.	558	600	Dainier Kohlen	349	359.50-60
Mittele. Kred.-Bk.	—	280	Mannemann-Hüt.	942	1000-1018	Dynamit-Nobel	473	490.75-801
Nationalh. f. Deut.	245.50	250	Oberschl. Eis. Red.	610	636-84	Hirsch-Kupfer	596	620-86
Prign. Heinrich	—	—	Oberschl. Eis. Ind.	542	600-608	Kön. Rotweller	511	538
Argo-Dampfschiff	830	—	Phönix-Bergbau	812	865-90	Rhein, Metallw.	800	740
Hamb. Amer. Pat.	227.25	243	Rhein. Braunkohl	785	789	Zellstoff-Waldhof	560.75	590
Ed. Rudenick & Co.	468	478	Rhein. Stahlwerk	940	1000-1014	Steinert Vulkan	700	734
Hansa-Dampfsch.	360	350	Rombach-Hütten	600	673-19	Weber Schiffbau	499	499
Nordl. Lloyd	228	285.50	Thale Eisenhütte	1440	1790-1800	Deutsche Schiffw.	380	540
Elektromech. Bk.	1885	—	Anglo-Cont. Guano	475	485-700	Westergaard-Kali	575	790-808
Böhmisch-Mähr. Bk.	710	800	Anglo-Egypt. Farw.	475	485-700	—	575.50	590
Budener Eisenw.	780	799-815	Th. Goldschmidt	1085	1190-05	Ostvi. Minen u. Eb.	—	—
dt.-Luz. Bergw.	680	685-89	Höchst. Farbw.	480	475	Ostvi. Guanoeb.	647.75	664
Galansk. Bergw.	681	718-15	Oberschl. Koks	265	973			

liner Kassekurse vom 23. September. Butake & Co.

Anlage-Papiere				Industrie-Papiere			
	Zins	21./4.	23./4.		21./4.	23./4.	
Reichsbank	5	99.75	99.60	Engelhardt, Berlin	12	680.00	610.00
Reichsanleihe III	5	99.80	99.70	Henckels, Berlin	15	170.00	170.00
Reichsanleihe IV	4 1/2	88.90	88.90	Patzschhof, Berl.	12	700.00	826.00
Reichsanleihe VI	4 1/2	72.50	72.50	Bochumer Viktoria	17	620.00	—
Reichsanleihe VII	4 1/2	95.25	95.20	Adl.-Brau., Dortm.	20	800.00	798.00
Reichsanleihe VIII	4 1/2	77.50	77.50	Union, Dortmund	20	—	—
Reichsanleihe IX	4 1/2	75.70	75.70	Viktoria, Dortm.	20	—	—
Reichsanleihe X	4 1/2	75.70	75.70	Dr. J. Böttcher, Lins.	15	710.00	—
Reichsanleihe XI	4 1/2	75.70	75.70	Höfelbr., Düse	10	—	—
Reichsanleihe XII	4 1/2	75.70	75.70	Germ.-Br., Dortm.	10	—	—
Reichsanleihe XIII	4 1/2	75.70	75.70	Lebenbr.-Braueri	0	—	—
Reichsanleihe XIV	4 1/2	75.70	75.70	Löwenbr. Dortm.	10	670.00	—
Reichsanleihe XV	4 1/2	75.70	75.70	Reichelbräu	12	670.00	—
Reichsanleihe XVI	4 1/2	75.70	75.70	Schwebbräu	15	625.00	—
Reichsanleihe XVII	4 1/2	75.70	75.70	W. Tucherer Br.	10	540.00	—
Reichsanleihe XVIII	4 1/2	75.70	75.70	Wicklör-Küper	7	600.00	—
Reichsanleihe XIX	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XX	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXI	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXIII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXIV	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXV	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXVI	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXVII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXVIII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXIX	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXX	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXXI	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXXII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXXIII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXXIV	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXXV	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXXVI	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXXVII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXXVIII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XXXIX	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XL	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XLI	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XLII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XLIII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XLIV	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XLV	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XLVI	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XLVII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XLVIII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe XLIX	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe L	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe LI	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe LII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe LIII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe LIV	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe LV	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe LVI	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe LVII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe LVIII	4 1/2	75.70	75.70				
Reichsanleihe LIX	4 1/2	75.70	75.70				

Industrie-Papiere

31	740.00	770.00	Elektr. Lieferg.	14	—	405.00
32	180.00	180.00	Bakt. Uebersetz. Kraft	10	329.00	348.00
21	70.50	74.50	U. G. Elektr. Zersch	30	—	—
22	70.50	74.50	U. G. Elektr. Zersch	30	800.00	870.00
23	80.00	93.00	U. G. Elektr. Zersch	16	700.00	700.00
25	80.00	93.00	U. G. Elektr. Zersch	13	640.50	645.00
10	423.50	450.00	U. G. Elektr. Zersch	12	600.00	698.00
30	—	469.50	U. G. Elektr. Zersch	25	500.00	600.00
12	480.00	—	U. G. Elektr. Zersch	15	479.00	—

Benbahn-Aktien

Post.	1897.	1898.
Post. 1. Bah.	103.00	153.00
Post. 2. Bah.	658.00	655.00
Post. 3. Bah.	830.00	820.00
Post. 4. Bah.	601.00	615.00

Wahlfahrts-Aktion

nen. Der General hat sich	Postschiff.	93	830,00	910,00	Heuburger Welle
den Mitgliedern der „Güter	Amst. d. L.	10	314,00	320,00	J. P. Bernberg
schaften auf Gütern unterzeichnet.	Post-Pakett.	10	237,25	242,00	Carl Herz
	Amst. Durch	16	485,00	—	Julius Berger
	Postschiff.	10	350,00	—	Bergmann, Edukt
	Amst. Lloyd	5	228,00	273,12	Bergmann, W.
	Postschiffahrt	30	699,00	728,00	Berg, Elektr.-Masch.
					Berg, Geb. Huthb.
					Beri. Holzkommission

Bankverein	10	201.
Kreditbank	10	260.

Bank Ind.	12	258,00	250,00	Berl.-Nerw. Komm.
Bank Ind.	13	290,00	296,00	Bernstein-Bergw.
Bank Ind.	14	144,00	—	Bing-Nürst. u. a.
Bank Ind.	15	248,00	251,00	Blum-Kattüte
Bank Ind.	16	237,50	278,00	Braunauer Guldst.
Bank Ind.	17	560,00	575,00	Boedding. Reimst.
Bank Ind.	18	375,00	380,00	Gebr. Böhm. & C.
Bank Ind.	19	307,00	313,00	Böwperder Walst.
Bank Ind.	20	—	—	Bräunkehl. Bräu.

Bank	12 1/2	258.
Kreditanst.	11	249.
Bank f. Dtsch.	10	245.

Bank	8	209.00	200.00
Bank	8.70	151.00	152.00
Brauereien			
Kindl.	16	---	700.00
Wab. Berl.	10	---	---

100

[illegible]

Kolonialwerte

10	620.00	630.00	Deutsch-Ostafrika	302.00	346.00
14	700.00	739.00	Neu-Guinea	278.00	398.00
15	600.00	650.00	Ostafrika-Minen u. Bb.	670.00	674.00
16	479.00	794.00	Ostafrika-Gesamte	647.79	639.79
21	200.00	200.00			

Kurse von amtlich

nicht notierten Wertp.		nicht notierten Wertp.	
26	740.00		
28	500.00		
29	500.00		
30	720.00	500.00	
31			
32			
33	949.00	1000.00	
34	260.00	500.00	
35	260.00	500.00	
36	107.00	1160.00	
37	40.00	1160.00	
38	423.00	493.75	
39	20.00	493.75	
40	30.00	825.00	
41	25.00	1010.00	
42	430.50	463.75	
43			
44			
45			
46			
47	814.00	840.00	

